

KLINGELNBERG AG
Binzmühlestrasse 171
8050 Zürich, Schweiz



Ad hoc-Mitteilung gemäß Art. 53 KR
(Kotierungsreglement der SIX Exchange Regulation)

KLINGELNBERG Gruppe erneut mit sehr erfolgreichem Geschäftsjahr

- Auftragseingang im dritten Jahr nacheinander auf einem neuen Höchststand – Auftragsbestand weiter auf Rekordniveau
- Operatives Ergebnis (EBIT) steigt auf 25,1 Mio. Euro
- Zukunftsbereiche Elektromobilität und Windkraft sorgen für starken Auftragseingang und Umsatz
- Umsatz auf hohem Niveau
- Erhöhung der Dividende um 25% auf 0,5 CHF je Aktie vorgeschlagen
- CEO Jan Klingelberg: „Die strategische Aufstellung stimmt, die Produkte sind unbestritten Weltspitze und der Erfolg im Markt belegt, dass KLINGELNBERG trotz widriger Umstände sehr gut dasteht.“
- CEO und Delegierter des Verwaltungsrates Jan Klingelberg konzentriert sich auf Aufgaben im Verwaltungsrat – COO Philipp Kannengießer wird CEO

Zürich, 20. Juni 2024 – **Die KLINGELNBERG Gruppe (SIX: KLIN), ein weltweit führender Hersteller von Hochtechnologie im Bereich der Verzahnentechnik für eine Vielzahl von Branchen, blickt auf ein außerordentlich erfolgreiches Geschäftsjahr 2023/24 zurück. KLINGELNBERG verzeichnete bei den Auftragseingängen zum dritten Mal in Folge einen historischen Höchststand und konnte das bereits beeindruckende Vorjahresergebnis mit einem Volumen von rund 311,4 Mio. Euro (Vorjahr: 300,4 Mio. Euro) nochmals übertreffen. Der Auftragsbestand stieg erneut um weitere 3% an. Das operative Ergebnis (EBIT) stieg ebenfalls nochmals von rund 23,8 Mio. in 2022/23 auf 25,1 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2023/24 an. Zu diesem grossen Erfolg trug vor allem bei, dass sich KLINGELNBERG im Zukunftsmarkt Windenergie und dem weltweiten Automobilmarkt, sowohl bei reinen Elektroantrieben als auch Hybridantrieben international eine herausragende Position erarbeitet hat.**

Das Unternehmen beabsichtigt, den Aktionären auf der bevorstehenden Hauptversammlung am 20. August 2024 eine attraktive Dividende in Höhe von 0,5 CHF pro Aktie vorzuschlagen – dies entspricht einer Erhöhung von 25%. Das Geschäftsjahr der KLINGELNBERG Gruppe endete am 31. März 2024.

Jan Klingelberg, CEO der KLINGELNBERG Gruppe, sagte: „Die strategische Ausrichtung erweist sich als treffsicher, und die Produkte unseres Hauses werden zweifellos als Spitzenklasse auf globaler Ebene anerkannt. Der Markterfolg unterstreicht eindrucksvoll, dass KLINGELNBERG

vieles richtig macht. Während viele europäische Maschinenbauunternehmen Schwächen im Auftragseingang zu verzeichnen hatten, blieb KLINGELNBERG davon unberührt. Das Unternehmen präsentiert sich heute in Bestform, eine Tatsache, die auch im Geschäftsjahr 2023/24 ihre Bestätigung fand. Dies geschah trotz des Faktus, dass weder die Marktsituation noch die geopolitischen Umstände dem Unternehmen zusätzlichen Schub verliehen haben.“

Die gute globale Diversifizierung von KLINGELNBERG hat auch im Geschäftsjahr 2023/24 dazu geführt, regionale Marktschwächen zu kompensieren. In Märkten wie Indien, China, Nordamerika ist KLINGELNBERG erfolgreich unterwegs. 55,5% des Umsatzes erzielte KLINGELNBERG in Asien, weitere 31,1% in der EMEA-Region.

Alle wesentlichen Segmente verzeichneten deutliche Steigerungen beim Auftragseingang. Das Segment Kegelrad erzielte zum Ende des Geschäftsjahres 2023/24 einen Auftragseingang von 87,5 Mio. Euro und erreichte damit einen Anstieg von 4,1 Mio. Euro (4,9%) gegenüber dem Vorjahr. Der Umsatz lag bei 89,1 Mio. Euro.

Das Segment Stirnrad konnte den Auftragseingang von 104,6 Mio. auf 111,0 Mio. Euro steigern bei einem Umsatz von 95,7 Mio. Euro. Das Segment Messgeräte verzeichnete Auftragsengänge von 96,8 Mio. Euro, ein Plus von 7,8 Mio. Euro bzw. 8,8% und einen Umsatz 98,6 Mio. Euro.

Im Geschäftsjahr 2023/24 konnte KLINGELNBERG das operative Ergebnis (EBIT) im Vergleich zum Vorjahr um 1,3 Mio. Euro steigern und erreichte damit einen Wert von 25,1 Mio. Euro. Die Eigenkapitalquote verbesserte sich zum Stichtag 31. März 2024 um 3,0 Prozentpunkte auf 47,5%. Damit hat die KLINGELNBERG Gruppe ihre stabile Finanzlage im Geschäftsjahr 2023/24 weiter gestärkt.

Zum 01. September 2024, im Anschluss an die Generalversammlung 2024, wird ein langfristig geplanter Wechsel in der Geschäftsführung des Unternehmens vollzogen, Jan Klingelberg (CEO und Delegierter des Verwaltungsrats der KLINGELNBERG Gruppe) wird sich auf seine Aufgaben im Verwaltungsrat der Gesellschaft konzentrieren. Philipp Kannengießer, COO und Mitglied der Geschäftsleitung der KLINGELNBERG Gruppe wird die Nachfolge als CEO antreten. Verwaltungsratspräsident Dr. Jörg Wolle: „Wir danken Jan Klingelberg für 20 Jahre äußerst erfolgreiche Führung der KLINGELNBERG Gruppe. In seiner Zeit ist das Unternehmen eindrucksvoll gewachsen und hat seine strategische Ausrichtung auf Zukunftsmärkte bestens gemeistert. Auch Rückschläge, wie Corona und die Überflutung des Hauptwerks, hat das Unternehmen unter seiner Führung gut verkraftet. Der CEO-Wechsel zu Philipp Kannengießer war von langer Hand vorbereitet und geht mit einer Verschlankung der Geschäftsleitung einher. Er hat seine erfolgreiche Karriere im internationalen Maschinenbau bei KLINGELNBERG fortgesetzt und in den letzten zwei Jahren durch die Bank überzeugt. Auch hier sind wir überzeugt, die Weichen für die Zukunft richtig gestellt zu haben.“

Für das Geschäftsjahr 2024/25 erwartet KLINGELNBERG erneut einen erfolgreichen Geschäftsverlauf, bei voller Auslastung. Der Umsatz wird voraussichtlich leicht steigen, die EBIT-Marge wird erneut über 8% liegen.

Der vollständige Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2023/24 der KLINGELNBERG Gruppe ist im Internet unter <https://klingelberg.com/investoren/finanzberichte> verfügbar.

Kontakt:

Jan Klingelberg / Christoph Küster
KLINGELNBERG AG
Binzmühlestrasse 171
8050 Zürich, Schweiz
E-Mail: investorrelations@klingelberg.com
Tel.: +41 44 278 7940

Über KLINGELNBERG

KLINGELNBERG, gegründet 1863, ist ein weltweit führendes Unternehmen in der Verzahnungsindustrie. Das Unternehmen entwickelt und fertigt Maschinen zur Herstellung von Kegel- und Stirnrädern, Messzentren für rotationssymmetrische Objekte aller Art sowie hochpräzise Getriebekomponenten nach Kundenwunsch. Mit Hauptsitz in Zürich, Schweiz, und mehr als 1.000 Mitarbeitern betreibt KLINGELNBERG, Entwicklungs- und Produktionsstätten in Zürich (Schweiz), Hückeswagen und Ettlingen (Deutschland) und ist mit Vertriebs- und Serviceniederlassungen in Deutschland, der Schweiz, Frankreich, Italien, Spanien, Japan, Indien, China, Brasilien, den USA und Mexiko vertreten. Die Aktien von KLINGELNBERG sind an der Schweizer Börse SIX kotiert (KLIN).

Disclaimer

Die vorliegende Mitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die mit gewissen Risiken, Unsicherheiten und Veränderungen behaftet sein können, die nicht voraussehbar sind und sich der Kontrolle der KLINGELNBERG Gruppe entziehen. Die KLINGELNBERG Gruppe kann daher keine Zusicherungen abgeben bezüglich der Richtigkeit solcher zukunftsgerichteter Aussagen, deren Auswirkung auf die finanziellen Verhältnisse der KLINGELNBERG Gruppe oder den Markt, in dem Aktien und andere Wertschriften der KLINGELNBERG Gruppe gehandelt werden.

Die vorliegende Mitteilung enthält ferner alternative Performancekennzahlen, die nicht im anwendbaren anerkannten Rechnungslegungsstandard (Swiss GAAP FER) definiert oder ausgeführt werden.

Diese Non-Swiss GAAP FER-Finanzkennzahlen sind nur bedingt als Analyseinstrumente geeignet und sollten nicht als Indikator oder Alternative zu den Ergebnissen des Konzerns oder zu Leistungs- oder Liquiditätskennzahlen nach Swiss GAAP FER, wie sie in der konsolidierten Jahresrechnung aufgeführt sind, betrachtet werden. Die Non-Swiss GAAP FER-Finanzkennzahlen sollten daher als ergänzende Informationen zur konsolidierten Jahresrechnung betrachtet und nur in Verbindung mit dieser gelesen werden. Da nicht alle Unternehmen diese oder andere Non-Swiss GAAP FER-Kennzahlen auf die gleiche Weise berechnen, ist die Art und Weise, in der das Management der KLINGELNBERG Gruppe die hier dargestellten Non-Swiss GAAP FER-Kennzahlen berechnet hat, möglicherweise nicht mit ähnlich definierten Begriffen anderer Unternehmen vergleichbar. Insofern wird darauf hingewiesen, dass Sie sich nur bedingt auf die hierin enthaltenen Non-Swiss GAAP FER-Finanzkennzahlen verlassen sollten.